

Veröffentlicht auf www.leineblitz.de am Montag, 15.01.24 um 08:31 Uhr:

Pattensen: Jugendfeuerwehr Reden-Koldingen ist eine wichtige Stütze für die Nachwuchsarbeit

PATTENSEN. Die Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden veranstaltete am Sonabend ihre Jahresversammlung im Feuerwehrhaus Koldingen. Um 16 Uhr eröffnete die Jugendfeuerwehrwartin Henriette Schnehage die Versammlung. Sie begrüßte unter anderem den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Pattensen, Matthias Friedrichs, den stellvertretenden Ortsbürgermeister aus Koldingen, Christian Strelow, den stellvertretenden Stadtjugendfeuerwehrwart Marcus Pauli sowie die Ortsbrandmeister aus Reden Leif Tanneberger und Alexander Eggers und den Koldinger Ortsbrandmeister, Gerrit Schnehage.

Alle dankten in ihren Grußworten den Jugendlichen und dem Betreuer team für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Die Ortsbrandmeister betonten, dass die Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden eine wichtige Stütze für die Nachwuchsarbeit in den Feuerwehren beider Ortsteile sei.

Im Anschluss an die Grußworte blickte die Jugendfeuerwehrwartin in ihrem Jahresbericht auf 2023 zurück. Nach theoretischen Diensten im Winter wurde ab den Osterferien wieder vermehrt praktisch geübt. Dies zahlte sich dann kurz vor den Sommerferien aus. Den feuerwehrtechnischen Wettbewerb der Stadtjugendfeuerwehr konnte die Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden für sich entscheiden. In den Sommerferien nahmen auch die Jugendlichen aus Koldingen-Reden zusammen mit den anderen Jugendfeuerwehren aus Pattensen am Regionsjugendfeuerwehrteltlager in Neustadt am Rübenberge teil. Es sollte aber nicht das einzige Zeltlager bleiben. Kurze Zeit später zeltete die Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden zusammen mit ihrer Partnerfeuerwehr aus Niederndodeleben am Feuerwehrhaus in Reden. Hier wurde die schon seit vielen Jahren gepflegte Freundschaft weiter vertieft.

In ihrem Bericht ging Schnehage auch auf Zahlen und Daten ein. So haben die 14 Jugendlichen und die neun Betreuer im Jahr 2023 zusammen 6476 Personalstunden an insgesamt 68 Diensten bei der Jugendfeuerwehr verbracht. Bei einer durchschnittlichen Teilnehmerzahl von gut 18 Personen pro Dienst seien dies etwa 358 Stunden pro Person, so Schnehage weiter.

Nach ihrem Jahresbericht wurde mit Fabian Prey ein Mitglied der Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden nun auch offiziell aus der Jugendfeuerwehr in die Einsatzabteilung der Feuerwehr Reden verabschiedet. Desweiteren konnten insgesamt vier Jugendliche die Jugendflamme I aus den Händen von Marcus Pauli erhalten. Sie hatten im vergangenen Jahr die Prüfung zur Auszeichnung erfolgreich bestanden.



Aus der Jugendfeuerwehr Koldingen-Reden verabschiedet. Fabian Prey (Mitte) zwischen dem stellvertretenden Jugendfeuerwehrwart Marcel Klingbeil und der Jugendfeuerwehrwartin Henriette Schnehage. /

von [Redaktion LeineBlitz](#)